Unser Ostertrainingslager in Geierswalde 2022

Nach langer Planung und Vorfreude wurde beim 1. WSVLS im neuen Segel- und Inklusionszentrum das erste Trainingslager zu Ostern angeboten. Teilgenommen haben sechs O‘pen Skiff, sieben 420er und fünf Anfänger-Optis. Also trainierten insgesamt 25 Kinder aus vielen verschiedenen Vereinen zusammen. So waren nicht nur Segler aus Sachsen, sondern auch zwei O‘pen Skiff-Teilnehmer aus Niedersachsen und Hessen dabei. Außerdem wurden noch sechs Trainer Anwärter ausgebildet.

Anreise war für die 420er und O‘pen Skiff`s am Ostersonntag. Gegen 10 Uhr bezogen alle ihre Zimmer und bauten die Boote auf. Nachdem die 420er komplett neu getrimmt wurden, folgte die offizielle Eröffnung des Trainingslagers gegen 14 Uhr und bei herrlichem Sonnenschein und tollem Segelwind ging es daraufhin aufs Wasser.

Jeder Morgen begann um 7:30 Uhr mit dem Frühsport. Anschließend wurde gut gefrühstückt und ab 9:30 Uhr ging es zu den jeweiligen Trainingseinheiten auf das Wasser. In der Mittagspause wurde jeden Tag reichlich und köstlich für unser leibliches Wohl gesorgt und nach einer kurzen Pause trainierten wir bis circa 18 Uhr weiter. Gegen Ende des Tages wurden einige Wertungswettfahrten durchgeführt. Die Trainingseinheiten bestanden intensiv aus Starten, sowie Wenden, Halsen und das Fahren unter Spinnaker für die 420er. Bei den O’pen Skiffs stand für die Woche ein ähnlich straffes Programm an, welches hauptsächlich aus Manöver- und Starttraining, (Roll-)Wenden und Halsen und Regattatraining bestand.

Nach dem Abendessen hieß es nochmal jeweils konzentrieren, denn es wurde das zuvor aufgenommene Videomaterial vom Training gemeinsam ausgewertet.
In der Freizeit gab es oftmals gemeinsame Tischkicker-Turniere. Gegen 21:30 Uhr sind wir dann geschafft (mehr oder weniger freiwillig) ins Bett gefallen.

Leider war uns Petrus nach einem guten Wetterstart nicht mehr so hold und der Segelwind ließ nach und der Regen nahm zu. Dennoch trainierten wir bei diesen Bedingungen. Schließlich hat man bei einer Regatta auch nicht immer ideale Wetterbedingungen.

Dies kam aber wiederum unseren Anfänger-Optis zugute, da nun ein optimales Training bei wenig Wind möglich war. Alle fünf konnten bis zum Ende der Woche einen Dreieckskurs absegeln, kreuzen und am Motorboot anlegen lernen. Auch sie mussten die Theorie vom Opti-Aufbau, über die Vorfahrtsregeln bis hin zur Knotenkunde pauken, sodass sie verdient zum Schluss ihren Jugendsegelschein mit einer tollen Urkunde erhielten.

Am Freitag, unserem letzten Tag, fiel der morgendliche Frühsport aus und wir packten unsere Sachen in den Kojen zusammen. Nach dem Frühstück ging es dann wie gewohnt raus aufs Wasser und die letzten Wertungswettfahrten standen an. Nach dem Mittagessen bauten wir gemeinsam unsere Boote ab und um 14 Uhr fand das Trainingslager mit einer kleinen Siegerehrung sein Ende. Das beste Team der Woche waren Lena und Felix aus Leipzig bei der Klasse der 420er und Tom H. aus Geierswalde bei den O’pen Skiffs.

Insgesamt war es eine großartige Woche mit ganz vielen tollen Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

Besonderer Dank an dieser Stelle gilt unseren Trainern Fabian, Anselm, Jörg und Andreas für die 420er, Jannik für die O'pen Skiffs und Christel für unsere Optis, welche uns ihr Wissen auf dem Wasser und an Land in einer tollen Weise vermittelt haben und uns wertvolle und professionelle Tipps mit auf den Weg gaben.

Ebenfalls möchten wir einen großen Dank an alle Organisatoren und Mitwirkenden aussprechen - das Trainingslager war von der Ausschreibung über die Organisation an Land und die Essenversorgung perfekt.

Ahoi - Wir sehen uns am Wasser!

Saskia und Lina Dombert – 420er, 1. WSVLS
Tom Herrmann und Anton Gießner – O'pen Skiff, 1. WSVLS

Diese Maßnahme wurde mit Etatmitteln des DSV und SVS unterstützt.